

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **über die Sitzung am 02.09.2025 des Ausschusses für Bauen und Planung der Gemeinde Nordkirchen**

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:13 Uhr

### **Die folgenden Ausschussmitglieder sind anwesend:**

Akono, Irmgard	
Bergmann, Felix	
Bomholt, Michael	
Cortner, Theodor	
Fricke, Karl Heinz	
Geismann, Helmut	
Gramm, Annette	
Graudenz, Bernd	
Kleineberg, Karl	
Lübbert, Christian	Vertretender Vorsitzender
Pieper, Markus	bis 19:00 Uhr
Quante, Clemens	
Rath, Christoph	
Stattmann, Sandra	
Stein, Martin	
Stierl, Gereon	
Stüeken, Ulrich	Vorsitzender
Wannigmann, Ulrich	
Wöstefeld, Thomas	

### **Von der Verwaltung sind anwesend:**

Bergmann, Dietmar	
Kundt, Alina	
Lachmann, Manuel	
Laouari, Karim	
Schlecht, Daniel	Schriftführer
Teetz, Maike	

# **Tagesordnung:**

## **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Planungsangelegenheiten - 34. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Capelle und Aufstellung des Bebauungsplanes "Wohr II"  
Vorlage: 076/2025
- 4 Planungsangelegenheiten - 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen im Ortsteil Capelle und Änderung der Bebauungspläne "Sportanlage Capelle" und "Bleckstraße"  
Vorlage: 077/2025
- 5 Definition des Kurgebietes zur Bewerbung der Gemeinde Nordkirchen um das staatliche Prädikat "Luftkurort"  
Vorlage: 079/2025
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder

## **Nicht öffentliche Sitzung**

- 8 Flächenentwicklung -  
Vorlage: 080/2025
- 9 Mitteilungen über erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren/  
Vorlage: 071/2025
- 10 Mitteilungen über erteilte Aufträge  
Vorlage: 078/2025
- 11 Mitteilungen der Verwaltung
- 12 Anfragen der Ausschussmitglieder

<b>1</b>	<b>Fragestunde für die Einwohner</b>
----------	--------------------------------------

Keine.

<b>2</b>	<b>Anträge zur Tagesordnung</b>
----------	---------------------------------

Keine.

<b>3</b>	<b>Planungsangelegenheiten - 34. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Capelle und Aufstellung des Bebauungsplanes "Woehr II"</b> <b>Vorlage: 076/2025</b>
----------	--

Herr Schlecht stellt den Tagesordnungspunkt vor und erläutert die eingegangenen Stellungnahmen sowie die entsprechende Abwägung.

Frau Akono erkundigt sich nach den Anforderungen des Bodenschutzes. Herr Schlecht führt aus, dass der Bodenschutz im Rahmen der Bauausführung, insbesondere beim Erdaushub, berücksichtigt werde.

Ferner fragt Frau Akono nach erforderlichen Kompensationsmaßnahmen. Herr Schlecht teilt hierzu mit, dass entsprechende Maßnahmen im weiteren Verlauf des Verfahrens in die Planung aufgenommen werden.

Alle Fraktionen erklären sich mit der dargelegten weiteren Vorgehensweise einverstanden.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt zu den im Rahmen der frühzeitigen Bürger- und

Behördenbeteiligung eingegangenen Bedenken und Anregungen entsprechend der beiliegenden Abwägungstabelle.

**Abstimmungsergebnis:** 19:00:00 (J:N:E)

<b>4</b>	<b>Planungsangelegenheiten - 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen im Ortsteil Capelle und Änderung der Bebauungspläne "Sportanlage Capelle" und "Bleckstraße"</b> <b>Vorlage: 077/2025</b>
----------	--

Herr Lachmann stellt den derzeitigen Stand der Planung vor.

Herr Rath äußert sich positiv zu den bisher erarbeiteten Inhalten, regt jedoch an, im Bereich des vorgesehenen Baumstandortes die Errichtung eines Spielplatzes zu prüfen.

Herr Stierl spricht sich dafür aus, auch Reihenhäuser in die weitere Planung einzubeziehen.

Bürgermeister Bergmann erklärt, dass diese Aspekte im Rahmen der weiteren Bearbeitung zur Beschlussvorlage geprüft werden.

Auf Nachfrage von Frau Stattnann hinsichtlich der benötigten Stellplätze bei Sportveranstaltungen wird erläutert, dass dieser Bedarf im Zuge des Ausbaus der Gorfeldstraße berücksichtigt werde.

Herr Geismann erkundigt sich, ob der bestehende Baum durch eine textliche Festsetzung gesichert werden könne. Herr Schlecht bestätigt dies.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.

<b>5</b>	<b>Definition des Kurggebietes zur Bewerbung der Gemeinde Nordkirchen um das staatliche Prädikat "Luftkurort"</b> <b>Vorlage: 079/2025</b>
----------	---

Frau Teetz leitet in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert den aktuellen Stand der Planung anhand der als Anlage dieser Niederschrift beige-fügten Präsentation.

Herr Bomholt erkundigt sich nach den Auswirkungen des Kurggebietes auf den lokalen Einzelhandel und die örtliche Gastronomie. Bürgermeister Bergmann führt hierzu aus, dass der gesamte Ort den Status eines Luftkurortes erhalte.

Frau Akono hebt hervor, dass mit dem Schlosspark ein Bereich vorgesehen sei, der in der Nähe aller drei Ortsteile liegt.

Frau Stattnann fragt erneut nach den Vorteilen für den Ortskern durch die Anerkennung als Luftkurort. Herr Bergmann erläutert, dass dies derzeit noch geprüft werde.

Herr Pieper erkundigt sich ebenfalls nach den Vorteilen, die sich aus dem Kurggebiet für den gesamten Kurort ergeben könnten.

Herr Stüeken fragt nach möglichen Wertsteigerungen für den Schlosspark sowie die angrenzenden Wohngebiete.

Bürgermeister Bergmann erklärt, dass für den Flächeneigentümer sowie den Schlosspark selbst keine zusätzlichen Auflagen entstehen. Zudem werde man verstärkt das Gespräch mit dem Flächeneigentümer suchen.

### **Beschluss:**

1. **Festlegung des Kurgebiets:**  
Als Kurgebiet im Sinne des § 3 des Kurortgesetzes NRW wird der Schlosspark sowie das angrenzende Naturschutzgebiet (NSG) Tierpark festgelegt. Die genaue Abgrenzung ist der beigefügten Anlage zu entnehmen.
2. **Beteiligungsverfahren:**  
Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** 19:00:00 (J:N:E)

6	Mitteilungen der Verwaltung
---	-----------------------------

### **Planung im Bereich Bäckerei Geiping**

Herr Lachmann erläutert den aktuellen Stand der Planung rund um die Bäckerei Geiping.

Die Querung soll durch eine farbliche Markierung des Laufweges sowie durch entsprechende Beschilderung erleichtert werden.

Herr Stein regt an, zusätzlich den Einsatz eines Spiegels zu prüfen. Herr Graudenz ergänzt, dass ein solcher aus Sicht des Fußgängers installiert werden müsse.

Frau Stattmann erkundigt sich, ob nicht erneut eine Einbahnstraßenregelung in Betracht gezogen wurde. Bürgermeister Bergmann erklärt hierzu, dass dies aufgrund des Anlieferverkehrs schwierig sei.

Herr Lübbert schlägt vor, die Fußgängerquerung weiter in Richtung Schlossstraße zu verlegen. Herr Pieper weist darauf hin, dass dieser Aspekt in die Planungen mit der Firma Geiping einfließen müsse.

Bürgermeister Bergmann führt weiter aus, dass im neuen Bauausschuss ein Lösungsvorschlag für den Bereich Geiping erarbeitet werden müsse. Die Verwaltung prüft vorab Alternativen, inklusive einer Einbahnstraßenregelung.

Herr Stierl betont abschließend, dass die Themen nicht miteinander vermischt werden sollten und er eine Einbahnstraßenregelung nach wie vor für die beste Lösung hält.

<b>7</b>	<b>Anfragen der Ausschussmitglieder</b>
----------	---

Herr Stein erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Umgestaltung der Straße Wiemanns Holt.

Herr Schlecht erläutert, dass die Stellungnahmen der Bürger derzeit eingearbeitet werden.

Herr Bomholt weist darauf hin, dass die neu sanierte Straße Berger bereits wieder Risse aufweist. Dies werde überprüft.

Zudem macht Herr Bomholt auf eine Absackung im Bereich Mühlenpark aufmerksam. Auch diese werde geprüft.

Frau Stattmann fragt nach dem Ausbau des Radweges von Capelle nach Werne. Bürgermeister Bergmann erklärt hierzu, dass die Zuständigkeit beim Kreis liege.

Frau Gramm erkundigt sich nach dem Stand des Endausbaus des Baugebietes Capeller Straße sowie nach etwaigen weiteren Einwänden von Bürgern.

Herr Lachmann verneint zusätzliche Einwände und teilt mit, dass die Arbeiten bereits begonnen haben. Außerdem weist er auf den baldigen Beginn des Endausbaus im Baugebiet Woehr I hin.

Herr Wannigmann fragt nach dem Lückenschluss des Fahrradweges in Richtung Ottmarsbocholt. Bürgermeister Bergmann erklärt, dass hierfür noch Eigentumsverhältnisse zu klären seien.

Herr Stierl erkundigt sich nach dem Baubeginn der genehmigten Windenergieanlage am Golfplatz. Dieser sei für das Jahr 2027 vorgesehen.

Ulrich Stüeken  
Vorsitzender

Daniel Schlecht  
Schriftführer